



Rathauskoalition hat sich auf eine Personalaufstockung geeinigt. »

## Aufstockung im Rechnungshof

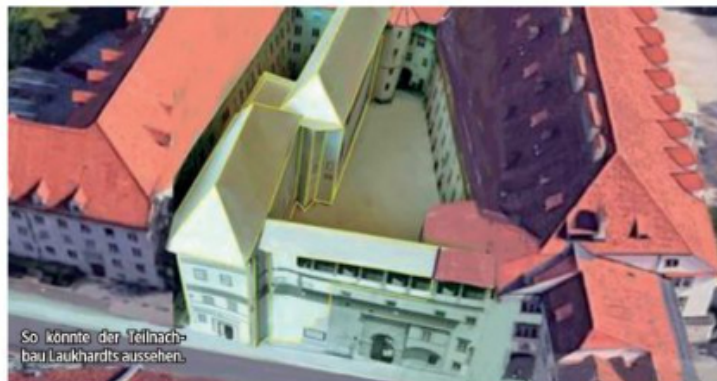
Der Grazer Stadtrechnungshof wird personell aufgestockt: Neben künftig vier Prüfteams soll es sogar ein redaktionelles Team geben, das die Berichte grafisch aufbereitet. „Transparenz ist für uns nicht nur eine leere Worthülse. Wir stehen zu unserer Verantwortung. Dazu gehört eine Kontrollinstanz“, so Daniela Schlüsselberger, stellvertretende Klubvorsitzende der SPÖ.



In GU ist die Corona-Inzidenz momentan am höchsten. »

## Corona in Graz und Umgebung

Den zweiten Tag in Folge sind die Corona-Zahlen in Graz wieder etwas gesunken: Die Sieben-Tage-Inzidenz beträgt momentan 273,5 (gestern: 275,2). In Graz-Umgebung wurde dagegen ein Anstieg vermeldet: 268,7 (gestern: 258,2). Der Steiermark-Durchschnitt liegt aktuell bei 196,0. Die mit Abstand niedrigste Inzidenz gibt es noch immer im Bezirk Murau mit 65,8.



So könnte der Teilnachbau Laukhardts aussehen.

# Burg: Kein Nachbau!

**KRITIK.** Der Grazer Historiker Peter Laukhardt begrüßt das Projekt der Burg-Revitalisierung. Allerdings ist das für ihn zu klein gedacht. Sein Konzept ist größer.

Von **Vojo Radkovic**  
✉ vojo.radkovic@grazer.at

Der Grazer Historiker und Altstadtschützer **Peter Laukhardt** hat die gestern präsentierten Revitalisierungspläne der Grazer Burg genau verfolgt. Laukhardt formuliert überspitzt: „Das bisherige Projekt ist zu begrüßen, aber es ist Landesliga, Graz müsste aber in der Champions-League spielen!“ Laukhardt hat selbst ein Konzept für die „Heimkehr von Kaiser Friedrich III“ erarbeitet. Kernpunkt seines Projektes wäre ein Teil-Nachbau der Friedrichsburg. „Der nachgebauete Trakt würde im 1. Obergeschos-

auf über 400 Quadratmetern Platz bieten für Ausstellungsräume, die dem Kaiser Friedrich III. und seinem berühmten Motto AEIO-U gewidmet werden könnten. Auch die Prunktreppe soll nachgebaut werden.“

**Christine Klug**, die vom Land beauftragt, das Revitalisierungsprojekt von Anfang an begleitet: „Wir kennen das Konzept von Peter Laukhardt. Aber wir wollen ausschließlich vorhandenen historischen Bestand hervorheben und keinesfalls einen Neubau durchführen. Wir haben mit Peter Laukhardt Gespräche geführt und es war einfach nicht möglich seine Konzeptionswünsche in das Revi-

talisierungsprojekt einzubringen. Unsere Intention ist es, die bewegte Geschichte der Grazer Burg den Menschen nahezubringen.“ Man sehe in dem jetzt vorliegenden Siegerprojekt durchaus eine „Rückkehr von Kaiser Friedrich III“ in die Grazer Burg.

Laukhardt ist der Überzeugung, dass seine Pläne keinesfalls einen Eingriff in die Substanz des denkmalgeschützten Gesamt-Ensembles notwendig machen: „Der Teilnachbau würde einfach hingestellt.“ Auf jeden Fall fordert er die archäologische Untersuchung des gesamten ersten Burghofes. Hier müsste man Teil eines ehemaligen Gefängnis finden ...

## Neue Spitze für Frauenrat

„Wir lösen ein Versprechen ein“, so Bürgermeisterin **Elke Kahr**. „Als Frauenstadträtin habe ich von Anfang an betont, wie wichtig es uns als Regierungskoalition ist, die unabhängige Arbeit im Interesse der Grazer Frauen zu sichern.“ Heute informierte sie, dass Catcalls-of-Graz-Prätorin **Anna Majcan** ab 1. März Sprecherin bzw. Geschäftsführerin des Grazer Frauenrats wird. Im Jahr 2014 hatte man sich ja auf politischer Ebene von einer unabhängigen Frauenbeauftragten verabschiedet. Diese soll es jetzt wieder geben. „Die neue Sprecherin wird die Augen auf frauenpolitische Zielsetzungen richten und Ungerechtigkeiten und Diskriminierung öffentlich machen. Dabei wird eine enge Zusammenarbeit mit der Stadt und ihren Einrichtungen angestrebt“, so Kahr.



Anna Majcan von den „Catcalls of Graz“ ist die neue Geschäftsführerin des Grazer Frauenrats.



Bloggerin **Melanie** hat im neuen Laden „La dolce Mandel“ Zuckermanteln probiert. »

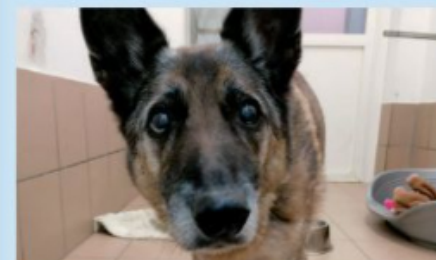
## Zuckermantel-Premiere

Bloggerin **Melanie Köppel** testet jede Woche eine neue Location in Graz und Umgebung und verrät ihre Meinung dazu - wie schmeckt es, wie ist der Preis und wie ist das Ambiente? All das kann man stets mittwochs nachlesen. Diese Woche hat es für Melanie etwas ganz Neues. Sie hat im kürzlich eröffneten „La dolce Mandel“ in den Räumlichkeiten des ehemaligen Zentralkartensbüros nämlich zum ersten

Mal italienische Zuckermanteln gekostet. „Confetti“ heißen die süßen Mandeln in Italien und werden gerne bei Hochzeiten, Taufen oder sonstigen Feiern als Gastgeschenke angeboten - es gibt sie in den verschiedensten Farben und Geschmacksrichtungen. Mehr dazu und wie es Melanie geschmeckt hat, gibt es bereits im Blog Achtnull nachzulesen unter [www.grazer.at/achtnull](http://www.grazer.at/achtnull).

## Jessy sucht das Glück

**Grazer Pfoten**



Malinois Mischling Jessy sucht wieder ein liebevolles Zuhause. »

Geduld und hundeerfahrene Menschen, das ist es, was die 2010 geborene Jessy braucht. Ihr Herrchen ist leider verstorben und so fühlt sie sich im Tierheim doppelt unwohl. Mit etwas Geduld schenkt Jessy neuen Menschen ihr Vertrauen. Mehrere Besuche und Erfahrung mit Hunden sind

nötig. Erfahrungen mit Katzen hat Jessy bis dato noch nicht.

- **schüchtern**
- **keine Hunde, keine Kinder**
- **Hundeerfahrung nötig**

**Kontakt: Arche Noah**  
[www.aktiviertierschutz.at](http://www.aktiviertierschutz.at)  
**Tel. 0676 84 24 17 437**



€ 119,00  
FÜR ZWEI  
inkl. Hausperit!



## SAN VALENTINS-DINNER

AM 14. FEBRUAR

Antipasti

(Trüffelsalami/Rosmarinschinken/Prosciutto & Melone/Burrata & Tomato/hausgemachtes Brot)

Sellerieschaumsuppe mit Süßkartoffelchips

Gratinierter Seeteufel mit Rieslingrahm, Erdäpfelkuchen und Romanesco oder

Geschmortes Schulterscherzlerl auf Trüffelrisotto, Pastinake und Steinpilzjus

Tiramisu San Pietro

**!AUF WUNSCH AUCH VEGETARISCH MÖGLICH!**

Gesamtpreis für 2 Personen: € 119,00 inkl. Hausperit! und liebevoll dekoriertem Tisch  
1. Sitzungszeit: 17:00 bis 19:15 Uhr  
2. Sitzungszeit: 20:00 bis 22:30 Uhr

Reservierung ausschließlich unter [info@santipietro.at](mailto:info@santipietro.at).